

Die Zukunft urbaner Lebensmittel (FOOD)

Szenarios für das Wiener Lebensmittelsystem

BOKU, Institut für Ökologischen Landbau | Univ.Prof. DI Dr. Ing. Bernhard Freyer

Was wir essen hat erhebliche Auswirkungen auf unsere ökologische und soziale Umwelt. Das Einkommen unserer BäuerInnen, die Vielfalt in unserer Kulturlandschaft, die Auswirkungen des Klimawandels und noch vieles mehr sind aufs engste damit verknüpft, was täglich auf unseren Tellern landet. Deswegen widmet sich das Projekt „The Future of Urban Food“ der Fragestellung, wie Wienerinnen und Wiener über ihre Ernährung ihre Umwelt beeinflussen.

Im Rahmen des Projektes werden ausgewählte ökologische, ökonomische und soziale Konsequenzen dreier Änderungen im Ernährungsverhalten analysiert:

- eine rapide Verringerung des Fleischkonsums
- eine starke Erhöhung des Anteils biologischer Produkte
- eine vermehrte Entscheidung für regionale Lebensmittel

Bei werden die soziale Akzeptanz dieser Ernährungsweisen in der Wiener Bevölkerung erhoben und bio-physikalische und agroökonomische Modelle kombiniert, um Veränderungen in kritischen Faktoren, wie z.B. CO2 Emission oder landwirtschaftliche Erzeugerpreise zu berechnen. Zusätzlich werden vergangene Entwicklungen des Wiener Lebensmittelsystems und seine momentane Situation genau analysiert, um ein wirklich umfassendes Verständnis über die Lage zu bekommen.

Die Steuerung urbaner Agrar- und Ernährungssysteme
„The Future of Urban Food“ geht aber noch einen Schritt weiter: Die errechneten und erhobenen Daten werden benutzt, um einen transdisziplinären Forschungsprozess zu starten, in dem WissenschaftlerInnen gemeinsam mit Wiener Stakeholdern konkrete Zukunftsszenarien entwerfen, wie unsere Ernährung im Jahr 2048 ausschauen kann. Es werden vergangene Transformationspfade

in verschiedenen Systemnischen basierend auf der Mehrebenenperspektive und der Praxistheorie mit einem mixed-methods Ansatz analysiert. Nach diesem Blick in die Vergangenheit und auf Basis der Ergebnisse von mehreren Arbeitspaketen aus dem FOOD Projekten werden in einem partizipativen Prozess Szenarien für das Wiener Lebensmittelsystem im Jahre 2048 erstellt und daraus gemeinsam mit Stakeholdern Governance-Strategien abgeleitet.

Institut: BOKU, Institut für Soziale Ökologie

Projektleitung: Freyer Bernhard

Laufzeit: 01.01.2018 - 31.07.2021

Förderprogramm: WWTF Environmental Systems Research



Weiterführende Infos und Daten:

https://forschung.boku.ac.at/fis/suchen.projekt_uebersicht?sprache_in=de&menue_id_in=300&id_in=11799